

Rückert, Friedrich: [du hast gewacht und gesprungen] (1827)

1 Du hast gewacht und gesprungen,

2 Schlafe! was willst du mehr?

3 Du hast gelacht und gesungen,

4 Schlafe! was willst du mehr?

5 Du hast gelacht und gesungen,

6 Nie war das Herz dir schwer;

7 Nun hat die Nacht dich umrungen,

8 Schlafe! was willst du mehr?

9 Nun hat die Nacht dich umrungen,

10 Und von dem Schattenheer

11 Ist deine Pracht verschlungen;

12 Schlafe! was willst du mehr?

13 Ist deine Pracht verschlungen?

14 Wie ist Alles so sehr,

15 Was ich gedacht, mißlungen!

16 Schlafe! was willst du mehr?

17 Was ich gedacht, ist mißlungen;

18 Wie ist Alles so leer!

19 Von Todesmacht bezwungen,

20 Schlafe! was willst du mehr?

21 Von Todesmacht bezwungen,

22 Lachst du und springst nicht mehr.

23 Du hast gelacht und gesprungen;

24 Schlafe! was willst du mehr?

(Textopus: [du hast gewacht und gesprungen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46581>)